

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion der SPD und der Linksfraktion

#### **Den Kinderschutz in Berlin optimieren - Höhere Teilnahmequoten an Kinderfrüherkennungsuntersuchungen U1 – U9 erreichen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird beauftragt, Maßnahmen zu entwickeln, mit denen die Teilnahmequote an den Früherkennungsuntersuchungen U1 – U9, insbesondere ab der U4, deutlich gesteigert werden kann. Dabei ist insbesondere darzulegen,

1. welche Ursachen für die Nichtteilnahme bzw. abnehmende Teilnahme bekannt sind,
2. ob eine landesspezifische Regelung für ein verbindliches Einladungswesen der Kinderfrüherkennungsuntersuchungen U1 – U9 und Rückmeldung bei Nichtteilnahme ein sinnvolles Element des Netzwerkes Kinderschutz wäre,
3. welche alternativen Verfahren und Ansätze zu einer verbesserten Teilnahme an Kinderfrüherkennungsuntersuchungen führen und
4. welcher Verwaltungsaufwand damit verbunden wäre.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31.12.2007 zu berichten.

#### *Begründung*

Berlin strebt eine Intensivierung und Verbesserung der familien- und kinderunterstützenden Angebote im Rahmen des Netzwerkes Kinderschutz an. Verschiedene Maßnahmen sind bereits umgesetzt worden. Neben den bereits eingeführten Elementen des Netzwerkes Kinderschutz kommt auch den Früherkennungsuntersuchungen beim Schutz des Kindeswohls eine besondere Bedeutung zu. Berlin hat großes Interesse, zeitnah Voraussetzungen zu schaffen, die zu einer höheren Verbindlichkeit der Früherkennungsuntersuchungen führen und damit einen umfassenden Kinderschutz zu realisieren. Das bisher bestehende Angebot der gesetzlichen Krankenkassen einer kostenfreien Untersuchung der Kinder von der Geburt bis zum Alter von 12 Jahren wird zwar von einem Großteil der Eltern genutzt, aber insbesondere bei Kindern aus problembelasteten Herkunftsmilieus sind geringere Teilnahmequoten zu verzeichnen. Wir wollen mit den Früherkennungsuntersuchungen ausnahmslos alle Kinder erreichen. Daher wollen wir alle

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

[www.parlament-berlin.de](http://www.parlament-berlin.de) (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

Maßnahmen prüfen, die zur Erreichung dieses Ziels beitragen können. Dazu gehört auch die bessere Einbindung der Eltern in die Maßnahmen zur Realisierung von Kinderfrüherkennungsuntersuchungen für alle Kinder.

Berlin, den 1. Oktober 2007

Müller Scheeres  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der SPD

Bluhm Dr. Barth  
und die übrigen Mitglieder der Linksfraktion